

# Druckhaus Stern Druck, Fügen Neue Kunden und mehr Umsatz

*Die imagePRESS C7000VP von Canon hat die Erwartungen des Druckhauses Stern Druck in puncto Qualität und Leistungsfähigkeit bei Weitem übertroffen.*

## Der Kunde

Das Druckhaus Stern Druck ist ein Full-Service-Dienstleister, dessen Leistungsspektrum weit über das einer typischen Druckerei hinausgeht. So entwickeln die Mitarbeiter Werbekonzepte und rücken die Produkte im eigenen Fotostudio ins rechte Licht. Sie schreiben die passenden Texte dazu und verleihen den Drucksachen ein ansprechendes Design. Die Beherrschung der gesamten Prozesskette von der Vorstufe über den Druck bis hin zur Endfertigung gehört für den versierten Dienstleister natürlich zum Pflichtprogramm. „Das geht nicht‘ gibt es für uns nicht. Wir finden immer eine Möglichkeit, wie wir die Wünsche unserer Kunden umsetzen können“, versichert der Geschäftsführer, Jörg Höllwarth.

Er gründete das Unternehmen 1980 als Einmannbetrieb im Keller seines Hauses in Fügen am Eingang des Zillertals. Drei Jahre später wurde der erste Lehrling eingestellt, und der Betrieb nahm eine rasante Aufwärtsentwicklung. Heute beschäftigt das Unternehmen 35 Mitarbeiter und betreut Kunden wie Adler, ATM Tirol, Giesswein, Montanwerke Brixlegg, Swarovski und so weiter. Ein Spezialgebiet von Stern Druck ist die Herstellung von Mailings. Dabei übernimmt das Unternehmen für seine Kunden auch die Personalisierung sowie die Postoptimierung und den Versand.

## Die Anforderungen

Neben dem Einsatz von traditionellen Druckverfahren unternahm das Druckhaus 2001 mit der Anschaffung eines Canon CLC 5000 Digitalfarbdrucksystems die ersten Schritte in Richtung Digitaldruck. Seit diesem Zeitpunkt hat Stern Druck den Bereich kontinuierlich ausgebaut und vertraut hier ausschließlich auf Systeme und Lösungen von Canon. Natürlich bekam man auch in Fügen den Trend zu immer kleineren Auflagen zu spüren, allerdings wollen viele Kunden dabei keine Kompromisse hinsichtlich der Qualität eingehen. „Unsere Kunden erwarten von uns als Druckerei ein einheitlich hohes Qualitätsniveau. Das Verfahren ist für den Kunden nebensächlich, für ihn zählt nur das Ergebnis“, fasst Jörg Höllwarth die Erwartungen seiner Klientel zusammen. Aufgrund der Qualitätsunterschiede zwischen Offset- und Digitaldruck hielt man sich bei Stern Druck mit dem Engagement im farbigen Digitaldruck etwas zurück.

*„Das geht nicht‘ gibt es für uns nicht. Wir finden immer eine Möglichkeit, wie wir die Wünsche unserer Kunden umsetzen können“, betont Jörg Höllwarth.*



„Wir suchten  
eine neue  
Zukunft für  
unser Geschäft.“

## Die Lösung

*We Speak Image*

Die Wende brachte die IPEX 2006, an der Canon erstmals die imagePRESS C7000VP der Öffentlichkeit vorstellte. „Wir erkannten sofort das Potenzial, das in diesem Digitaldrucksystem steckt“, erinnert sich Jörg Höllwarth. Features wie die Druckgeschwindigkeit von 70 Seiten pro Minute bei allen Grammaturen bis zu 300 g/m<sup>2</sup> und die nahezu offsetähnliche Druckqualität sprachen dafür, Arbeiten aus dem Offsetdruck auf das neue Digitaldrucksystem umzuschichten und die wachsende Zahl an Kleinauflagen damit zu produzieren. Jörg Höllwarth wollte jedoch auf Nummer sicher gehen und entschied sich zunächst für einen Probelauf mit der imagePRESS C1 – ebenfalls eine Lösung von Canon, die auf die gleiche Technologieplattform zurückgreift und mit 17 Seiten pro Minute lediglich eine andere Druckgeschwindigkeit aufweist.

Die Testphase nutzte das Unternehmen, um einerseits die Kunden von den Möglichkeiten der imagePRESS-Plattform zu überzeugen und um andererseits auszuloten, für welche Aufträge sich das Digitaldrucksystem besonders gut eignet. Die Bedenken hinsichtlich der Auslastung der imagePRESS C7000VP konnten innerhalb kurzer Zeit ausgeräumt werden. Bereits drei Monate nach der Inbetriebnahme im August 2007 konnte das System ausgelastet werden, und noch im Dezember desselben Jahres wurde eine weitere imagePRESS C7000VP in Fügen installiert. Durch den imagePRESS-Server A3000 können auch bei großen Aufträgen die Bearbeitungszeiten deutlich verkürzt werden, und die Kalibrierungssoftware X-Rite i1 Farbmanagementsystem sorgt für eine konstante Qualität vom ersten bis zum letzten Bogen. Heute produziert Stern Druck auf jeder der beiden imagePRESS C7000VP 150.000 A4-Seiten im Monat, das ist das Dreifache dessen, was für einen wirtschaftlichen Betrieb erforderlich wäre. Die Erwartungen des Unternehmens in die imagePRESS C7000VP wurden auf jeden Fall bei Weitem übertroffen, und Stern Druck kann seinen Kunden auch im Bereich der Kleinauflagen die gewohnte Qualität bieten.

*„Wir erkannten sofort das Potenzial, das in der imagePRESS C7000VP steckt“, erinnert sich Jörg Höllwarth*

## Canon-Lösungen und-Systeme im Einsatz

imagePRESS C7000VP

**sterndruck**  
grafik · repro · druck · copy